



VORTRAG

Beruf und Pflege vereinbaren

„Demenz – wenn das Gedächtnis nachlässt“

Jedes Jahr erkranken fast 300.000 Menschen in Deutschland an einer Form von Demenz. Eine Erkrankung, die langsam aber unaufhaltsam Menschen verändert und die Lebenssituation der Betroffenen stark beeinträchtigt. Mit der Diagnose Demenz kommt auch auf die Angehörigen eine große Belastung zu. Die Familie und das ganze Umfeld müssen lernen, wie eine demenzielle Erkrankung verläuft, welche Ansprüche an eine Betreuung zu Hause gestellt werden und wie pflegende Angehörige selbst nicht überfordert werden.

Der Vortrag gibt eine Übersicht über die Arten von Demenz und enthält wertvolle Tipps für Angehörigen im Umgang mit Demenz.

INHALT

Zielgruppe

Berufstätige mit und ohne
Pflegerverantwortung

Dauer

60 Minuten

- Die Arten von Demenz
- Alzheimer als häufigste Demenzart
- Risikofaktoren und vorbeugende Maßnahmen
- Mini-Mental-Status-Test (MMST)
- Leben mit der Krankheit und Tipps für den Betreuungsalltag
- Und wo bleibe ich? – Entlastung für pflegende Angehörige

Ergänzend zum Vortrag werden Handouts und Informationsmaterial zur Verfügung gestellt.